

MITTEILNGSBLATT

«Döttingen – leben
zwischen Aare und Reben»



SCHALTERÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDE DÖTTINGEN

Montag und Mittwoch

8 – 11.30 Uhr
14 – 16 Uhr

Dienstag

8 – 11.30 Uhr
14 – 18 Uhr

Donnerstag

8 – 11.30 Uhr
Nachmittag geschlossen

Freitag

7 – 14 Uhr (durchgehend)

Für Termine ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten steht die Gemeindeverwaltung (056 269 11 30) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung.

Sprechstunden mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

Die Sozialen Dienste Döttingen-Klingnau haben reduzierte Öffnungszeiten.

www.doettingen.ch

IMPRESSUM

Layout/Druck

Bürli AG, Döttingen

Redaktion

Gemeindekanzlei Döttingen
Surbtalstrasse 5, 5312 Döttingen
Tel. 056 269 11 30
mitteilungsblatt@doettingen.ch

Titelbild

Louis Tiefenauer

Redaktionsschluss

für Heft Nr. 6 (November/Dezember) 2025
15. Oktober 2025



Papier mit FSC-Zertifizierung

Das «Mitteilungsblatt Döttingen» wird auf ein FSC-zertifiziertes Papier gedruckt. Dabei steht die Nachhaltigkeit im Vordergrund.

Das Papier stammt aus einer nachhaltigen Waldwirtschaft. Das heisst, dass so viele Bäume, wie für die Produktion gebraucht werden, wieder aufgeforstet werden. Die Ausrodung der Wälder wird so verhindert.

INHALT

GEMEINDE

Der Gemeinderat berichtet.....	3
Gemeinderatswahlen für 2026/2029	4
Austausch unter Döttinger Gewerbetreibenden.....	5
Jungbürgerfeier 2025	6

VERWALTUNG

Die Einwohnerdienste berichten	5
Ab- und Zugang bei der Gemeinde Döttingen	6
Die Abteilung Bau und Planung berichtet.....	7
Die Badi Döttingen berichtet.....	10

BILDUNG

Die Schule Döttingen berichtet	9
Die Heilpädagogische Schule Döttingen berichtet ..	11
Die Oberstufe Unteres Aaretal Osua berichtet.....	12
Die offene Kinder- und Jugendarbeit berichtet	13

UNSER DORF

Kulturkommission – 36. Plauschwanderung	14
Kulturkommission – Lesung mit Steven Schneider	15
72. Winzerfest Döttingen.....	20
Sicher auf dem Schulweg	23
Die Regionalbibliothek Klingnau berichtet	24
Döttinger Briefmarkenausstellung 2025	26
Frauendeutschkurs in Kinderbetreuung.....	26
Titelbild Nr. 4 – 2025	27

ENERGIE & UMWELT

LEK – Cool Down Aargau	8
Energiestadtseite – Langsam gewinnt die Umwelt....	17
Energiestadtseite – Reminder «erneuerbar heizen» ...	18
Birdlife – Vogelzug am Stausee	23

KONTAKTE

Beratungsstellen	29
------------------------	----

VERANSTALTUNGSKALENDER.....	31
-----------------------------	----

DER GEMEINDERAT BERICHTET...

JUNI UND JULI 2025

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Personelles/Gemeindeorganisation/ Gemeinderat/Kommissionen

Die Geschäftsleitung hat Barbara Hildebrand aus Tegerfelden als neue Sozialarbeiterin Soziale Dienste Döttingen-Klingnau gewählt. Frau Hildebrand wird ihre Stelle per 1. September 2025 antreten. Gemeinderat und Verwaltung freuen sich sehr auf die künftige Zusammenarbeit.

Jaime Keller wird das Bauamt Döttingen noch ein paar weitere Monate tatkräftig unterstützen. Die befristete Anstellung wurde bis zum 31. Dezember 2025 verlängert.

Nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfristen sind sämtliche Beschlüsse der Einwohner- sowie der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 4. bzw. 6. Juni 2025 in Rechtskraft erwachsen.

Planung/Bau/Energie/Entsorgung/Werke

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Baugesellschaft Brüel c/o Areal Invest AG, Kleindöttingen, Rückbau sowie Ersatzneubau Arealüberbauung Brüelstrasse 5 und 7.
- Deborah und André Wormser, Döttingen, Gartenhaus, Winzerweg 4b

Die Abteilung Bau und Planung hat auf Grundlage des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Fueli Invest AG, Bülach, Ergänzungsbewilligung Erweiterung Einstellhallen sowie Aufenthaltsraum, Arealüberbauung Höllste
- Boban Pivic, Döttingen, Gartenhaus, Vorhard
- Sanda Kittelmann-Fischer, Döttingen, Umbauarbeiten im Untergeschoss, Einbau Zimmer mit Dusche/WC, Grossmattenring 26
- Roger Rebmann, Kleindöttingen, Einbau Klimaanlage, Aareblick 8
- Birchmeier Immobilien AG, Döttingen, befristete Bewilligung von Parkplätzen für die SBB, Hirschweg
- Andrea und Omar Habayeb, Döttingen, Neubau Stützmauer und Gartengestaltung, Terrassenstrasse 2

Die für das erste Halbjahr 2025 angedachte und budgetierte Machbarkeitsstudie zum alten Gemeindehaus konnte wie geplant durchgeführt werden und die Ergebnisse liegen dem Gemeinderat vor. In einer nächsten Phase werden die nötigen Vorabklärungen zur

Beantragung eines entsprechenden Verpflichtungskredits an die Gemeindeversammlung getroffen.

Verkehr

Der Gemeinderat hat den «Überkommunalen Gesamtplan Verkehr Döttingen Böttstein Klingnau» beschlossen und zur Genehmigung an die kantonalen Behörden weitergeleitet. Ebenfalls wurden die eingereichten Mitwirkungen verdankt und beantwortet.

Finanzen – Budget 2026

Die Vorbereitungen für die Erstellung der Budgets 2026 laufen auf Hochtouren. Der Gemeinderat hat an den vergangenen Sitzungen über zahlreiche der verschiedenen Budgets der Gemeindeverbände diskutiert und dazu Stellung bezogen. Auch die Budgets der Einwohner- sowie der Ortsbürgergemeinde Döttingen werden laufend vorbereitet. Die entsprechenden Budgetsitzungen finden im August und September statt.

Einbürgerungen

Den Einbürgerungswilligen

- Anela Perkovic, 1998,
- Neslihan Karadeniz, 2004 und
- Aaron Schmitz, 2006

wurde die Zusicherung zum Erwerb des Gemeindebürgerrechts von Döttingen erteilt und die Gesuche zur Weiterbearbeitung an den Kanton weitergeleitet.

Wirtetätigkeit

Dem Verein Winzerfest Döttingen wurde die Durchführung des 72. Döttinger Winzerfestes vom Freitag, 3., bis Sonntag, 5. Oktober 2025 bewilligt. Mehr zum Winzerfest finden Sie weiter hinten im Mitteilungsblatt.

Vandalismus/Littering

Die Präsenz eines Sicherheitsdienstes – welcher damit beauftragt wurde, die Polizeiorgane bei der Gewährung der lokalen Sicherheit und Ordnung zu unterstützen – hat sich bis anhin bewährt. Sprayereien und Vandalenakte an Gebäuden sowie Einrichtungen der Gemeinde Döttingen oder auch Littering werden weiterhin konsequent zur Anzeige gebracht und die Kosten für Reparaturen oder Reinigung sowie Schadenersatzansprüche von der Täterschaft eingefordert.

Soziales/Asylwesen/Tagespflegeplätze

Die Gemeinde Döttingen erfüllt die vom Kanton Aargau bestimmte Aufnahmepflicht von Asylbewerbenden. Die Zahl der nach Döttingen zugewiesenen Personen steigt stetig leicht an und die Unterbringungssituation bleibt dadurch angespannt. Gemeinderat sowie Verwaltung bleiben weiterhin auf die Unterstützung und das Verständnis der Bevölkerung angewiesen.

Während der Berichtsperiode wurden durch die Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach wiederum Aufsichtsbesuche bei den Tagespflegeplätzen durchgeführt. Die Besuchsberichte werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und bei Bedarf entsprechende Massnahmen verfügt.

GEMEINDERATSWAHLEN FÜR DIE AMTSPERIODE 2026/2029

Gesamterneuerungswahlen des Gemeinderates sowie des Gemeindeammanns und des Vizeammanns vom 28. September 2025; 1. Wahlgang

Für die Wahlen wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet:

Gemeinderat (5 Sitze)

- Mäder Michael, 1978, von Niederwil AG, Chäppeli-strasse 16, SVP, bisher
- Weill Steven René, 1981, von Langenthal BE, Brüel-strasse 13, parteilos, bisher
- Hauser Claudia, 1968, von Full-Reuenthal AG, Zürich ZH und Herisau AR, Hauptstrasse 26, FDP, bisher
- Bernauer Doris, 1967, von Basel BS und Leuggern AG, Ackerweg 2, parteilos, bisher
- Tinner Manuel, 1970, Leuggern AG, Ahornweg 3, SVP, neu

Gemeindeammann

- Mäder Michael, 1978, von Niederwil AG, Chäppeli-strasse 16, SVP, bisher

Vizeammann

- Hauser Claudia, 1968, von Full-Reuenthal AG, Zürich ZH und Herisau AR, Hauptstrasse 26, FDP, neu

Gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen findet für die Mitglieder des Gemeinderates, den Gemeindeammann sowie den Vizeammann im ersten Wahlgang in jedem Fall eine Urnenwahl statt (§ 30b Gesetz über die politischen Rechte GPR).

Im ersten Wahlgang können auch Stimmberechtigte gültige Stimmen erhalten, die nicht angemeldet worden sind.

**Weitere Informationen
zu den Gesamterneuerungswahlen
finden Sie unter:**

www.doettingen.ch

**Hauslieferdienst • Rampenverkauf
Festlieferungen**

mittler Getränke

Josef Mittler AG
Getränke • Döttingen
Schulstrasse 7

Tel. 056 245 10 56
info@mittlerag.ch

Montag bis Freitag:
07.30 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr

Samstag:
09.00 bis 13.00 Uhr

AUSTAUSCH UNTER DÖTTINGER GEWERBETREIBENDEN: EIN GELUNGENER ABEND

Rund 40 Vertreterinnen und Vertreter des Döttinger Gewerbes folgten der Einladung des Gemeinderates und nahmen am diesjährigen Gewerbeanlass in einer der Gewerbehallen der Firma Birchmeier teil. Der Abend bot nicht nur interessante Informationen zur Entwicklung der Gemeinde, sondern auch eine willkommene Gelegenheit zum ungezwungenen Austausch und Networking.

Begrüsst wurden die Anwesenden von Gemeinderat und Ressortvorsteher Steven Weill, der die Bedeutung solcher Veranstaltungen für den Dialog zwischen Gemeinde und Gewerbe betonte. Anschliessend informierte Gemeindeammann Michael Mäder im Namen des Gemeinderates über aktuelle und zukünftige Projekte in Döttingen. Besonders aufmerksam verfolgten die Teilnehmenden die Ausführungen zu den bereits gestarteten oder geplanten Bauvorhaben sowie dem damit verbundenen Bevölkerungswachstum. Einige nutzten die Gelegenheit, um direkt beim Gemeinderat weitere Details zu erfragen. Urs Ammann stellte zum Schluss noch die «DÖBRA 2025 – Tag der Briefmarke» vor und erzählte dabei spannende Details rund um das Thema Briefmarken sowie die bevorstehende Ausstellung in Döttingen.

Nach dem offiziellen Teil ging der Anlass in einen gemütlichen Apéro über. In entspannter Atmosphäre

konnten sich die Teilnehmenden aus verschiedenen Branchen näher kennenlernen und austauschen. Für das leibliche Wohl sorgten Grill- und Gemüsespiesse der Metzgerei Köferli zum selbst Grillieren – ein Glas Döttinger Wein von der Weinbaugenossenschaft durfte dabei natürlich nicht fehlen.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Gewerbetreibenden für ihr Interesse, insbesondere bei der Firma Birchmeier für die Unterstützung bei der Organisation des diesjährigen Gewerbeanlasses und freut sich auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem lokalen Gewerbe.



DIE EINWOHNERDIENSTE BERICHTEN...

Einwohnerstatistik, Juni bis August 2025

Einwohnerzahl per 15.6.2025	Einwohnerzahl per 15.8.2025	Todesfälle	Geburten
4'612	4'596	11	9

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger/-innen in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

JUNGBÜRGERFEIER 2025

Ein gelungener Abend für die Erwachsenen von morgen

Am Abend des 15. August 2025 lud der Gemeinderat Döttingen zur diesjährigen Jungbürgerfeier ein – ein Anlass, um gemeinsam den Schritt ins Erwachsenenalter zu feiern.

Der Abend begann mit einer spannenden Führung durch das Kernkraftwerk Beznau. Die Jungbürgerinnen und Jungbürger erhielten dabei interessante Einblicke in den Betrieb und die Bedeutung des KKB für die Region.

Nach der Führung folgte eine kurze Ansprache durch Gemeindeammann Michael Mäder, in der er auf die Bedeutung der Volljährigkeit und der damit verbundenen Rechte und Pflichten eingegangen ist. Ebenfalls wurde das neue Jungbürgerbänkli an der Aare präsentiert, welches ein symbolischer Treffpunkt für den Beginn des Erwachsenenlebens der Jahrgänge 2006 und 2007 sein soll.

Den stimmungsvollen Ausklang fand der Anlass bei einem gemütlichen Beisammensein in der Badi, wo der Sommerabend in lockerer Atmosphäre genossen wurde.

Der Gemeinderat wünscht den Jungbürgerinnen und Jungbürgern alles Gute für ihren weiteren Weg.



AB- UND ZUGANG BEI DER GEMEINDE DÖTTINGEN



Severin Dick – Kaufmann EFZ öffentliche Verwaltung

Severin Dick, Untersiggenthal, hat die Lehrabschlussprüfungen als Kaufmann EFZ öffentliche Verwaltung auf der Gemeindeverwaltung Döttingen erfolgreich abgeschlossen! Anlässlich der Diplomfeier der Berufsschule «Zentrum Bildung» in Wettingen durfte Severin Dick das Eidg. Fähigkeitszeugnis zum Kaufmann entgegennehmen.

Das Gemeindepersonal sowie der Gemeinderat Döttingen gratulieren Severin Dick zum erfolgreichen Lehrabschluss und wünschen ihm alles Gute für die berufliche sowie private Zukunft!

Ausserdem begrüßen sie Andri Maienfisch herzlich im Team und freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen ihm viele Freude und Energie bei der Ausbildung zum Kaufmann.



Andri Maienfisch – Lernender Kaufmann öffentliche Verwaltung

Ich heisse Andri Maienfisch, bin 15 Jahre alt und wohne in Rümikon. In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden, ebenfalls gehe ich gerne wandern und mache Ausflüge in der vielseitigen Schweiz, sowohl mit Freunden als auch allein.

Nach meinem Abschluss an der Bezirksschule Zuzach freue ich mich, nun die Lehre als Kaufmann auf der Gemeinde in Döttingen zu absolvieren.

DIE ABTEILUNG BAU UND PLANUNG BERICHTET...

Zählerablesung Fernwärme und Wasser

Das Bauamt Döttingen wird **ab Montag, 29. September 2025**, die Zähler der Fernwärme- und der Wasserversorgung ablesen. Wir bitten Sie, den Alesern André Bugmann und Gerhard Leubin freien Zutritt zu den Zählern zu gewähren und diese gut zugänglich zu machen.

Falls Sie nicht anzutreffen sind, wird Ihnen eine Meldekarte hinterlegt. Wir bitten Sie, die Meldekarte auszufüllen und auf der Gemeindeverwaltung abzugeben. Gerne kann aber auch ein Termin vereinbart werden. Allfällige Fragen können Sie direkt an das Bauamt richten (Tel. 079 254 56 84).

Korrekte Entsorgung von Katzenstreu

Das Bauamt Döttingen hat festgestellt, dass vermehrt Katzenstreu in den Robidog-Behältern entsorgt wird.

Es ist verboten Katzentreu in Robidog-Behältern oder öffentlichen Mülleimern zu entsorgen.



Robidog-Behälter sind für das Entsorgen von Hundekot in den dafür zur Verfügung stehenden Säcken gedacht.

Katzenstreu muss mit dem **privaten Hauskehricht** oder mit der Grünabfuhr entsorgt werden. Bitte beachten Sie, dass mit der Grünabfuhr nur Kleinmengen entsorgt werden.



passion für strom.

Individuelle Energieberatung - persönlich, klar und nachhaltig.

Jetzt QR-Code scannen
und Termin sichern.





KLIMAWANDEL – COOL DOWN AARGAU

Jahr für Jahr wird es auf der Erde heisser. Der rasante Klimawandel verlangt von uns eine Anpassung an die neuen Bedingungen. Wie können wir unsere Umgebung kühlen?

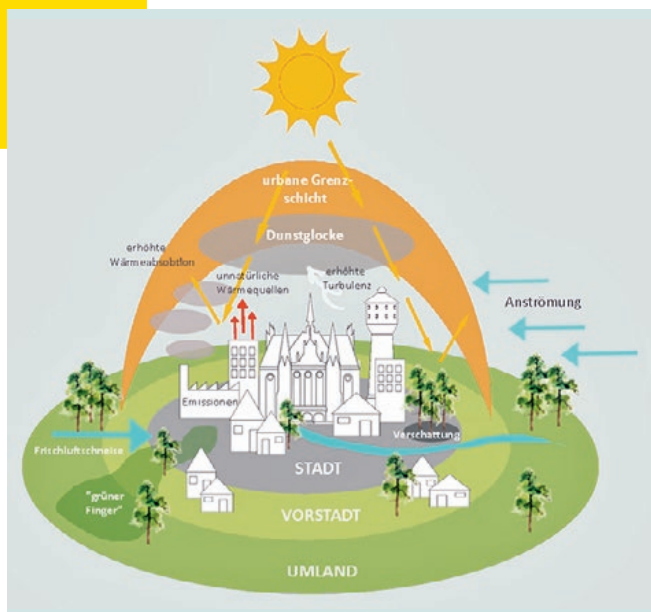
Die Folgen des Klimawandels werden in Aargauer Gemeinden zunehmend spürbar. Während den Sommermonaten kommt es im Siedlungsgebiet häufiger zu sogenannten Hitzeinseleffekten. Längere Trockenperioden und gleichzeitig intensivere Starkregenereignisse sind weitere Herausforderungen, die uns bereits heute beschäftigen.

Die Sonderausstellung zu diesem Thema «Cool down Aargau» im Naturama regt dazu an, für eine lebenswerte Zukunft selbst aktiv zu werden.



In einem fiktiven Siedlungsraum sind Quartiere, Parks, Häuserfassaden und der Blick ins Grüne lebendig nachgebildet. An den Fassaden zeigen sich Personen, die aus den Fenstern schauen – die Hauptfiguren der Kurzvideos. Raumhohe Fotografien bieten Ausblicke auf Aargauer Standorte wie den Trafoplatz in Baden, den Fachhochschul-Campus in Windisch sowie Landschaften im Limmattal, Spreitenbach und Bünztal. Über die gesamte Ausstellung verteilt laden Interaktionsinseln, drehbare Tafeln und Tastboxen dazu ein, Themen spielerisch zu erkunden.

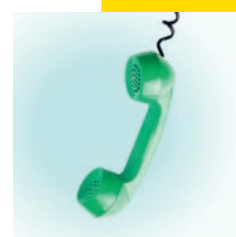
Jeder der fünf Schwerpunkte – Hitzeinseln, Trockenheit, Begrünung, Schwammstadt und Kaltluftströme – wird durch eine individuelle Farbgebung hervorgehoben. Die Beleuchtung taucht den Raum in Regenbogenfarben und schafft eine einzigartige Atmosphäre.



Um die Bevölkerung und Gemeinden bei der Entwicklung und Priorisierung von Massnahmen zu unterstützen, hat das Naturama Aargau zusammen mit dem zuständigen Departement Bau, Verkehr und Umwelt die **Klimaberatung Aargau** ins Leben gerufen.

Möchten Sie wissen, wie Sie Schatten in Ihren Garten bringen? Planen Sie den versiegelten Parkplatz umzugestalten? Benötigt Ihr Privathaus oder der Arbeitsplatz im Sommer mehr Abkühlung? Interessieren Sie sich für Massnahmen zur Wasserspeicherung? Oder möchten Sie Ideen entwickeln für ein klimaangepasstes Quartier?

Am «Heissen Draht» erhalten Sie eine fundierte Erstauskunft über verfügbare Datengrundlagen und Fördermöglichkeiten. Die Fachpersonen des Naturamas beantworten Ihre Fragen rund um das Thema Klimaanpassung.



Montag – Donnerstag jeweils 9 – 12 Uhr
Telefonische Auskunft unter 062 832 72 89
Schriftliche Beratung per E-Mail:
klimaberatung@naturama.ch

Weitere Informationen
zur Sonderausstellung
«Cool down Aargau»



LandschaftsEntwicklungsKommission Döttingen

DIE SCHULE DÖTTINGEN BERICHTET...

Umzug des Kindergartens Lachen 2

Bereits einige Wochen vor den grossen Sommerferien war in den Kindergärten Packen, Räumen, Putzen und Aussortieren von jeglichem Material zu beobachten. Es musste alles für den grossen Umzug Anfang Juli in den neuen und modernen Kindergarten Boge vorbereitet werden. Die Kinder und das Hausdienstteam halfen dabei tatkräftig mit. Herzlichen Dank!

Voller Freude durften die Kinder vom Lache 2 am letzten Schultag ihren Stuhl in den neuen Kindergarten tragen.



Ein aufregender Start in die 1. Klasse

Diese Woche war für die Klasse 1a etwas ganz Besonderes: Die Einschulung! Am ersten Schultag lernten die Kinder ihr neues Klassenzimmer kennen und konnten gleich viele spannende Dinge erleben. ENDLICH SCHULKIND!

In der ersten Deutschstunde stand schon ein besonderer Buchstabe auf dem Plan – das L. Ausserdem gab es die erste Mathestunde. Auch Bewegung kam nicht zu kurz: Gemeinsam ging es in die Turnhalle und am Nachmittag hatten alle draussen viel Spass beim Rasenspre-

nger. Sogar ein Ausflug in die Badi stand schon auf dem Programm.

Ein besonderes Highlight war das Kennenlernen unseres neuen Klassentiers – Koala Kimi. Er wird die Kinder durch die Schulzeit begleiten.

Schon in dieser ersten Woche war zu spüren: Die Kinder sind neugierig, voller Tatendrang und freuen sich sehr darauf, Neues zu lernen. Wir blicken gespannt auf viele weitere spannende Schulwochen!



Unsere Höhen und Tiefen in der 6b

Zu Beginn der sechsten Klasse waren wir alle hibbelig und nervös, aber das ging schnell vorbei. Wir haben schnell verstanden, dass die Arbeitsumgebung hier anders ist als damals in der fünften Klasse. Es stellte sich heraus, dass wir nicht alle verstanden hatten, dass dieses Jahr davon abhängt in welche Oberstufenklasse wir im nächsten Schuljahr sein werden. Frau Schuler und Frau Kryeziu haben uns sehr dabei geholfen uns zu steigern, worüber wir ihnen sehr dankbar sind.



Etwa Ende Oktober haben wir erfahren das Frau Kryeziu mit uns am Handballturnier und am School Dance Award mitmachen will. Dafür haben wir sehr viel trainiert und uns sehr gut vorbereitet. Am Handballturnier haben wir schnell bemerkt, dass nicht alle nach den Regeln gespielt haben. Doch uns war das egal, weil wir nur Spass haben wollten. Als einige Wochen später, der School Dance Award stattgefunden hatte, sind wir mit dem Zug dorthin gefah-

ren. Frau Vuille hatte uns Gesellschaft geleistet, was wir mega nett fanden. Dort angekommen haben wir uns vorbereitet und sind dann auf der grossen Bühne aufgetreten. Blerina und Adriana haben unseren Auftritt mit sehr schönen Antworten auf Fragen der Moderatorin umrahmt. Am Ende des Auftritts wurde uns gesagt, dass unser Tanz nicht nach den Kriterien beurteilt werden konnte. Dies machte uns sehr traurig. Unser Schulleiter, Herr Fankhauser, hatte noch ein Pizzen für uns spendiert, weil er so stolz auf uns war. Wenige Wochen später hatte uns Herr Best besucht und uns ein Korb mit Zutaten für einen Aargauer Rüebl-Kuchen gebracht, als Entschuldigung für die unbewertete Tanzaufführung.

Nach der School Dance Award-Geschichte haben wir uns wieder stark auf die Schule konzentriert, obwohl wir im Mai unseren Tanz noch einmal beim Kultur-Häppli vorgeführt hatten. Dies war das letzte Mal.

Seit einigen Wochen trainieren wir nun für ein grosses Fussballturnier mit starken Gegnern. Dieses wird zwischen dem 27. und dem 29. Juni stattfinden.

Ah, und davor waren wir in unserem wunderschönen Lagerhaus, das in Uri war. Das Lager war sehr lustig und entspannt. Unsere Lehrpersonen hatten tolle Aktivitäten für uns geplant.

Seit ein paar Wochen sind wir sehr aufgeregt, über dass, was uns in der Oberstufe erwarten wird.

Bericht wurde von Ela und Blerina geschrieben.



DIE BADI DÖTTINGEN BERICHTET...

Die letzten warmen Tage in der Badi geniessen – Saisonende 2025 naht

Die Badesaison neigt sich schon langsam dem Ende zu. Geniesst noch bis am Sonntag, 21. September 2025, die letzten warmen Tage in unserer Badi Döttingen.

Samstag, 13. September 2025
Sonntag, 21. September 2025

Abholtag
Saisonende

Unser Badmeister Peter Sibold und sein Team bedanken sich bei allen Badi-Besuchenden für die tolle Saison und freuen sich noch auf die letzten Sommertage mit allen!

DIE HEILPÄDAGOGISCHE SCHULE DÖTTINGEN (HPS) BERICHTET...

Schulabschlussfeier in der HPS Döttingen vor den Sommerferien

Am letzten Schultag vor den Ferien versammelten sich alle Klassen mit ihren Picknickdecken auf der Schulwiese.

So schön die Schulzeit auch war – mit einem weinenden Auge verabschiedeten wir unsere Oberstufenschüler:innen, die sich nun auf den Weg ins Berufs- und Arbeitsleben begeben. Unterschiedliche berufliche Anschlusslösungen wurden für unsere Schüler:innen gefunden:

So wechseln Schüler:innen in das Heilpädagogische Zentrum für Werkstufe und Berufsvorbereitung in Oth-

marsingen, ins Domino nach Hausen oder ins AWZ nach Kleindöttingen.

Und mit einem lachenden Auge wünschen wir ihnen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt – «Machts gut und wir freuen uns, wenn ihr uns wieder einmal besuchen werdet.»

Gleichzeitig wurden Mitarbeitende, die ihr Praktikum beendeten oder die eine neue berufliche Herausforderung im kommenden Schuljahr annehmen werden, feierlich verabschiedet.

Schuljahresstart an der Heilpädagogischen Schule – neue Gesichter, neue Chancen

Mit strahlendem Sommerwetter begann das neue Schuljahr an der Heilpädagogischen Schule mit der Schulanfangsfeier, die gemeinsam mit der Primarschule Döttingen stattfand. Neben den neuen Schülerinnen und Schülern starteten auch einige neue Mitarbeitende im Kindergarten- und Schulalltag. Auf den ersten Blick war noch wenig zu erkennen, wer als «Neuankömmling» oder als «Profi» gilt – doch die Gewohnheiten setzen langsam ein, und Routine hat Einzug gehalten.

Die neuen Gspänli und Fachpersonen standen im Mittelpunkt des Kennenlernprozesses, der zu Beginn

eines neuen Schuljahres besonders wichtig ist. Denn das Kennenlernen neuer Situationen und Abläufe ist ein zentrales Anliegen, damit sich die Kinder und Jugendlichen sicher fühlen können.

Souverän und offen begleiten die Lehrkräfte und das Betreuungsteam die ersten Wochen des Schuljahres, um Raum zu geben für Fragen, Vertrauen und individuelle Lernwege. «Wir freuen uns auf tolle Erlebnisse im aktuellen Schuljahr», heisst es aus dem Kollegium. Mit dieser Haltung blicken alle Beteiligten optimistisch in die kommenden Monate – bereit, Chancen zu nutzen und gemeinsam Hürden zu meistern.

Termine im September/Oktober 2025

- | | |
|----------------|---------------------------------------|
| 11.9. | Besuch von Mitarbeitenden des BKS |
| 26.9. | am Nachmittag in der HPS Döttingen |
| 27.9. – 12.10. | letzter Schultag vor den Herbstferien |
| 13.10. | Herbstferien |
| | erster Schultag nach den Herbstferien |



DIE OBERSTUFE UNTERES AARETAL OSUA BERICHTET...

Mit klaren Werten und viel Energie ins neue Schuljahr

Pünktlich um 8.30 Uhr versammelten sich die 173 anwesenden Schülerinnen und Schüler sowie der Grossteil des motivierten, engagierten und konstanten OSUA-Teams – bestehend aus der Schulleitung, 22 Lehr-/Förderlehrpersonen, einer Jugendcoachin, einer Fachperson für Schulsozialarbeit, einer Assistentin und zwei Schulverwalterinnen vor dem SeReal Schulhaus. Das Team freut sich darauf, die Schülerinnen und Schüler durch ein spannendes, abwechslungsreiches und lehrreiches Jahr zu begleiten.

«Schön, seid ihr alle da!» – mit diesen Worten begrüßte Schulleiter Franco Corsiglia alle Anwesenden zur Eröffnung des neuen Schuljahres. Für rund ein Drittel der Schülerinnen und Schüler beginnt mit dem Eintritt in die 1. Oberstufe ein neues Kapitel. Die Schülerinnen und Schüler der 2. Oberstufe stehen vor einem wichtigen Jahr der Berufsorientierung, während für die 3. Oberstufe bereits der Endspurt der Volksschulzeit eingeläutet wird.

In seiner kurzen Begrüssung erinnerte der Schulleiter an drei Werte, die an der OSUA auch im neuen Schuljahr

im Schulalltag gelebt werden sollen: Anstand, Respekt und Ehrlichkeit. Nur wenn diese Grundhaltungen in allen Situationen und von allen beherzigt werden, könne die Gemeinschaft erfolgreich sein. Sein Appell an die Jugendlichen: «Schaut hin und nicht weg, helft einander und holt Hilfe, wenn ihr sie braucht.»

Mit dieser klaren Botschaft und viel Vorfreude auf die kommenden Monate startet die gesamte Schulgemeinschaft motiviert in das neue Schuljahr.



Veränderungen im Lehrerkollegium

Der Schulleiter der Oberstufe Unteres Aaretal, Franco Corsiglia, hat am 4. Juli 2025 folgende Lehrpersonen verabschiedet und geehrt.

Jubiläen

Franco Corsiglia, 10 Jahre Schulleiter an der OSUA
Maja Miller, 10 Jahre Schulverwalterin an der OSUA

Austritte

Arabella Hebeisen, Fachlehrperson Bildnerisches Gestalten
Sonja Seifert, Fachlehrperson
Okan Yilmaz, Klassenlehrperson Realschule

Weiter ehrte der Ressortvorsteher Bildung, Stadtmann und OSUA-Präsident Uwe Schewe, Schulleiter Franco Corsiglia, für seine 10-jährige Tätigkeit an der OSUA.

Wir danken Arabella, Sonja und Okan für ihre wertvolle Mitarbeit und ihren Einsatz für die Schülerinnen und Schüler der OSUA.

Der Jubilarin und dem Jubilar gratulieren wir herzlich zu ihrem Jubiläum und danken ihnen für ihren wertvollen Einsatz.

Anlässlich der Vorbereitungstage durfte Franco Corsiglia am 7. August 2025 **Clemens Masanz** willkommen heissen. Er übernimmt im Schuljahr 2025/2026 die 3. Klasse Real als Klassenlehrperson.

Nächste Daten:

- 26.8. Obligatorischer Elternabend für die 1. Oberstufe, 19 Uhr – Propsteiturnhalle Klingnau
- 8.9. Obligatorischer Elternabend für die 3. Oberstufe, 19 Uhr – Propsteiturnhalle Klingnau
- 22.9. Obligatorischer Elternabend für die 2. Oberstufe zum Thema Berufsbildung, 19 Uhr – Propsteiturnhalle Klingnau
- 29.9. – Herbstferien
- 10.10. Projektwoche
- 27.10. – 31.10. Nationaler Zukunftstag für Schülerinnen und Schüler der 1. Oberstufe



DIE OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT DÖTTINGEN & KLINGNAU BERICHTET...

Neues Projekt «CHAMPIONS» – Junior-Coaches gesucht

Das Projekt CHAMPIONS – LERNEN & SPORT stärkt Kinder und Jugendliche in ihren schulischen und sportlichen Fähigkeiten. Das freiwillige und niederschwellige Angebot kombiniert gemeinsames Lernen & schulisches Arbeiten und Sport treiben.

CHAMPIONS – LERNEN & SPORT findet das erste Mal am Mittwoch, 29. Oktober 2025, von 14.30 bis 16.30 Uhr, bei der Primarschule/Turnhalle Boge 1 in Döttingen statt und danach wöchentlich jeden Mittwoch ausser während den Schulferien. Zielgruppe des Projekts sind Primarschülerinnen und Primarschüler der 3. bis 6. Klasse. Die Teilnahme ist kostenlos und erfordert keine Anmeldung.

Betreut werden die Kinder von einem Teammitglied der OKJA (offenen Kinder- und Jugendarbeit Döttingen & Klingnau) sowie von jeweils vier bis fünf Oberstufenschüler*innen (Junior-Coaches). Die Standortleiterinnen und die Junior-Coaches unterstützen die PrimarschülerInnen beim Lernen und schulischen Arbeiten und bieten den Kindern danach ein gesundes Zvieri wie auch Bewegung und Sport. Gemeinschaft, Lernen, Bewegung, Spiel und Spass stehen im Vordergrund.

Standortleitung & Kontaktperson

OKJA Döttingen & Klingnau
Claia Bugmann | 079 948 61 73
clia.bugmann@kath-aare-rhein.ch



Finanzierung des Projekts: Laureus Stiftung

www.laureus.ch

CHAMPIONS
LERNEN UND SPORT

Neugierig?
Dann bewirb dich
jetzt!

Dein Sackgeld-Job

Bist du in der 8. oder 9. Klasse, machst gerne Sport und hilfst Primarschülern gerne beim Lernen? Dann ist der Job als Junior-Coach genau das Richtige für dich!

Was erwartet dich?

- 2-3 Einsätze als Junior-Coach pro Monat
- Entschädigung CHF 25.00 pro Nachmittag
- Einsatzdauer 3 Stunden
- Eigenständige Planung des Sportteils
- Begleitung und Unterstützung der Primarschüler*innen beim Lernteil

Wann?

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr
von 14.00 - 17.00 Uhr
bis zu den Frühlingferien
(während den Ferien findet es nicht statt)

Wo?

Primarschulhaus Döttingen
Turnhalle Boge 1

Wie?

Bewirb dich mit Name,
Adresse, Lebenslauf, Foto
und kurzem
Motivationsschreiben bis
zum 28. September 2025

BEWERBUNG AN
clia.bugmann@kath-aare-rhein.ch
oder für weitere Auskünfte:
079 948 61 73

Initiative & Entwicklung des Projekts
CHAMPIONS – Förderverein Bildung
und Sport Schweiz

www.we-are-champions.ch



Ihr Farb-Profi, seit 1963

Malerei Mattenberger
5465 Mellikon

malerei@mattenberger.biz

Telefon Mellikon 056 243 14 40

Telefon Döttingen 056 245 95 40

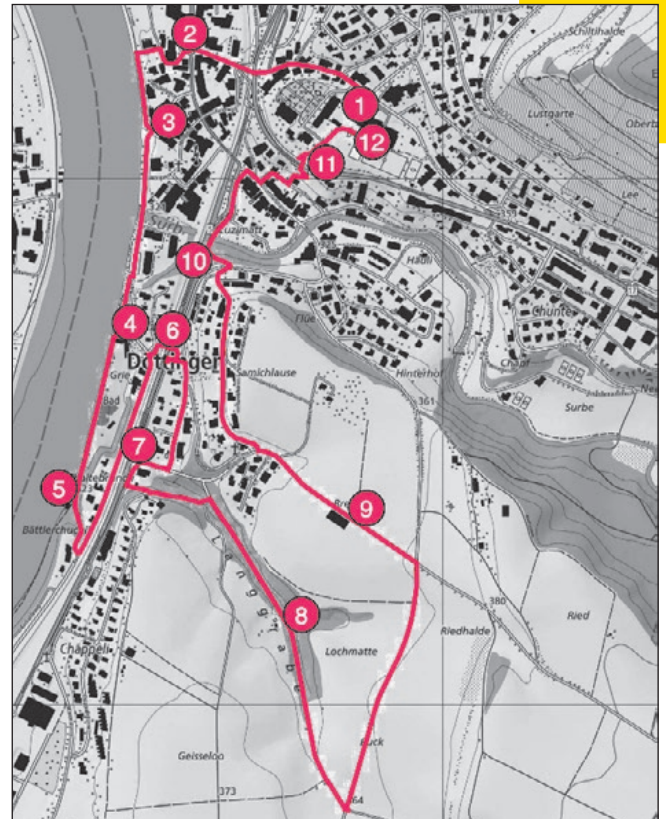
DIE KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN BERICHTET...

36. Plauschwanderung

Die Kulturkommission Pro Döttingen lädt die Döttinger Bevölkerung herzlich zur diesjährigen Plauschwanderung ein. Der Anlass findet am Sonntag, 19. Oktober 2025, im üblichen Rahmen und bei jeder Witterung statt.

Route mit Vereinsposten

- | | |
|---------------------|--|
| 1 Frauenriege | 7 Italienischer Elternverein (Verpflegung) |
| 2 Tischtennisclub | 8 Feuerwehrverein |
| 3 Volleyball-Club | 9 Winzerfest Verein |
| 4 Kochclub Rebstock | 10 FC Döttingen |
| 5 CEVI | 11 Jungwacht/Blauring |
| 6 Turnverein | 12 Damenriege |



Weitere Informationen

- Start und Ziel:** Turnhalle Schule Bogen
Startzeit: zwischen 11 und 13 Uhr
Standblätter: sind beim Start erhältlich
Spaghettiküche: ab 12.30 Uhr in der Turnhalle
Strecke: Schulhaus – Chilbert – Ochsenkreisel – Austrasse – Dammweg – Badstrasse – Schwimmbad Grie – Badstrasse – Unterführung Aaretalstrasse – Risistrasse – Sammelstelle Langgraben – Langgrabestrasse – Flüestrasse – Breitstrasse – Steinacherweg – Samichlausenstrasse – Hauptstrasse – Usserdorfstrasse – Chisweg – Turnhalle
- Streckenlänge:** 5,1 km (siehe Kartenausschnitt)
Auf-/Abstiege: je 105 m
Wanderzeit: ca. 1 ½ Std. (ohne Postenspiele und Verpflegungspause)

Am Rangverlesen um ca. 17 Uhr müssen die Aufgerufenen persönlich ihren Preis abholen. Bei Abwesenheit kommt der Nächste zum Zug!

Pro Döttingen freut sich auf möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer und dankt jetzt schon allen Mithelfenden ganz herzlich.

Voranzeige: Kunstausstellung

Datum: 21. – 23. November
Ort: Im Pfarreisaal im Untergeschoss der katholischen Kirche
Ausstellende: Lukas Mösch – Naturfotografie
Elena Zimmermann – Abstrakte Malerei

Vernissage: Freitag, 21. Nov. um 19.30 Uhr mit musikalischer Umrahmung
Kaffeestube: Während den Öffnungszeiten wird von der Frauenriege eine Kaffeestube geführt.

Mehr dazu in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes im November.

Adventsfenster 2025: Aufruf

Schon bald ist sie wieder da – die Adventszeit. Gesucht werden wieder 24 Familien, Frauen, Männer, Schulklassen, Vereine, etc., welche mit einem beleuchteten Fenster oder einer winterlichen Szene vor dem Haus Licht ins Dunkel bringen.

Wer schon in der Vergangenheit mitgewirkt hat, hat die Gelegenheit neue Ideen zu verwirklichen. Und alle, die bis anhin die Adventsfenster bewundert haben, sollen es doch auch einmal wagen, ein eigenes Fenster zu gestalten.

Folgende Punkte sind zu beachten:

- Die aktuelle Liste und die freien Daten können jederzeit auf der Homepage der Kulturkommission prodoettingen.ch eingesehen werden.
- Wenn kein geeignetes Fenster vorhanden ist, kann vor dem Haus eine winterliche Szene installiert oder ein Fenster im alten Gemeindehaus geschmückt werden.
- Die Adventsfenster sind am Eröffnungstag bis zum Jahresende jeweils ab Einbruch der Dunkelheit zu beleuchten. Am einfachsten geht dies mit einer Zeitschaltuhr.

- Am Eröffnungsabend kann zu einem ungezwungenen Apéro eingeladen werden.
- Traditionsgemäss finden die Apéros von 19 bis 21 Uhr statt. Abweichende Zeiten werden entsprechend publiziert.
- Die definitive Liste der Adventsfenster und der Apérozeiten wird Ende November in der Botschaft veröffentlicht.
- Bilder der Adventsfenster werden auf der Homepage der Kulturkommission prodoettingen.ch aufgeschaltet.

Die Kulturkommission Pro Döttingen freut sich auf viele unterschiedlich gestaltete Adventsfenster und interessante Begegnungen während der Adventszeit.

**Anmeldungen und Auskünfte
bis spätestens 19. Oktober 2025**

info@prodoettingen.ch /
prodoettingen.ch



LESUNG MIT STEVEN SCHNEIDER

Die Kulturkommissionen von Döttingen und Klingnau organisieren zusammen mit der Regionalbibliothek Klingnau eine Lesung mit dem Autor und Journalisten Steven Schneider.

Datum: Sonntag, 26. Oktober 2025
Zeit: 16 Uhr (Türöffnung: 15 Uhr)
Ort: Propsteikeller in Klingnau
Eintritt: CHF 15 Tageskasse

Steven Schneider, 1964 in Lugano geboren, ist bekannt für seine Kolumne «Schreiber vs. Schneider» in der CoopZeitung sowie für Beiträge in der Neuen

Zürcher Zeitung und im Tages-Anzeiger. In seinem packenden Debütroman «Die schnellste Frau der Welt» schildert er die beeindruckende Lebensgeschichte der tschechoslowakischen Rennfahrerin Eliska Junková, die in den 1920er-Jahren internationale Autorennen dominierte und zugleich mit gesellschaftlichen Einschränkungen und persönlichen Konflikten konfrontiert war.

KULTUR
KOMMISSION
Pro Döttingen

Regional
Bibliothek
Klingnau

Kultur
im Stadt
AARGAUER
KURATORIUM

Weitere Informationen zum Buch

ruefferundrub.ch



STEVEN SCHNEIDER

LESUNG

«DIE SCHNELLSTE
FRAU DER WELT»



So, 26.10.2025
im Propsteikeller Klingnau
Türöffnung 15 Uhr / Lesung 16 Uhr

1928: Die junge Eliska Junek lehrt ihren Konkurrenten im Rennwagen das Fürchten.
Privat aber kämpft sie mit Geldsorgen, dunklen Geheimnissen und um ihre Ehe.

Ausgerechnet beim Grossen Preis auf dem mörderischen Nürburgring versucht sie,
alle Probleme zu lösen und ihre Welt wieder in Ordnung zu bringen.

Das rasante Romandebüt von Steven Schneider,
bekannt als der eine Teil von **Schreiber vs. Schneider**.

KULTUR
KOMMISSION
Pro Döttingen

Regional
Bibliothek



seit 1973
Klingnau

Kultur
im Städtli

AARGAUER
KURATORIUM

Tageskasse Eintritt 15 CHF

LANGSAM GEWINNT DIE UMWELT

Moderne Geschirrspüler sind aus dem Alltag kaum mehr wegzudenken. Mit nur einem Knopfdruck übernimmt die Maschine den Abwasch – bequem, sauber, zeitsparend. Doch welches Spülprogramm schont sowohl die Nerven als auch die Ressourcen? Es empfiehlt sich der Eco-Modus: Er läuft länger, spart aber dennoch Energie. Wie passt das zusammen?

In der Schweiz verrichten etwa 2,4 Millionen Geschirrspüler zuverlässig ihren Dienst und entlasten Haushalte täglich von der lästigen Handwäsche. Das spart nicht nur Zeit, sondern erhöht auch den Komfort. Allerdings summieren sich die Kosten des Strombedarfs all dieser Geräte auf beachtliche 120 Millionen Franken jährlich.

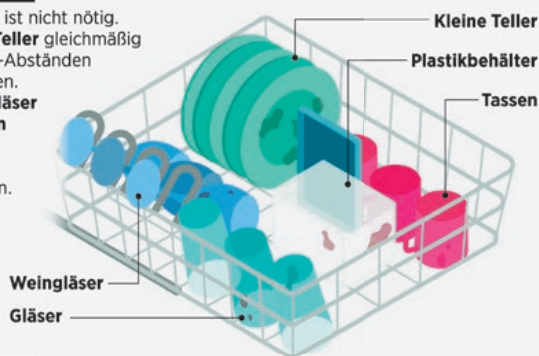
Drei zentrale Elemente beeinflussen den Energie- und Wasserverbrauch beim Spülvorgang: Programmdauer, Temperatur und Wassermenge. Zwar verfügen moderne Spülmaschinen über ein breites Spektrum an Programmen – vom Schnellwaschgang bis zur Intensivreinigung –, doch wenn es um maximale Energieeffizienz geht, liegt der Eco-Modus klar vorn. Denn: Der Hauptenergieaufwand entfällt nicht auf das Spülen selbst, sondern auf das Aufheizen des Wassers und die Trocknungsphase. Genau hier setzt das Eco-Programm an – durch die reduzierte Temperatur und dafür längere Einwirkzeit wird Energie eingespart, ohne dass das Reinigungsergebnis leidet.



Spülmaschine beladen – so geht's richtig

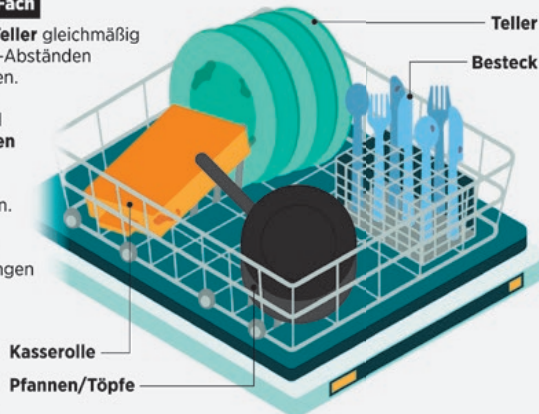
Oberes Fach

Vorspülen ist nicht nötig.
Kleinere Teller gleichmäßig in 20-mm-Abständen einsortieren.
Tassen, Gläser und Dosen mit der Öffnung nach unten.



Unteres Fach

Größere Teller gleichmäßig in 20-mm-Abständen einsortieren.
Pfannen, Töpfe und Kasserollen mit der Öffnung nach unten.
Besteck einzeln in die Öffnungen stecken.



info.BILD.de

Geduld zahlt sich also aus. Wichtig ist jedoch, das Gerät optimal zu beladen: Die Maschine sollte möglichst voll sein, aber nicht überfüllt, damit Wasser und Reinigungsmittel alle Geschirrtteile gleichmäßig erreichen. Nur so lässt sich das volle Einsparpotenzial ausschöpfen.

Übrigens: Wird das Warmwasser im Gebäude mit Sonne, Holz, einer Wärmepumpe oder Fernwärme produziert, ist es sinnvoll, den Geschirrspüler ans Warmwasser anzuschließen. So muss das Wasser für den Waschvorgang nicht extra aufgeheizt werden.

Sie möchten mehr wissen? Hier finden Sie weitere Informationen:

Topten.ch

Ökotest.de

Energie-Umwelt.ch

Topten.ch

Ratgeber Geschirrspüler

Eco-Programm läuft länger, um sparen zu können.

Wissenswertes zur Geschirrspülmaschine

Ratgeber Warmwasseranschluss

REMINDER – INFORMATIONSVERANSTALTUNG «ERNEUERBAR HEIZEN»



Informationsveranstaltung

Nutzen Sie die Möglichkeit sich kompetent aus erster Hand zum Thema Heizungsersatz zu informieren. Ihnen werden Vor- und Nachteile verschiedener Systeme aufgezeigt, die Wirtschaftlichkeit vertieft angeschaut, sowie auf die Warmwassererwärmung eingegangen. Zudem lernen Sie die Beratungsprodukte, die Förderungen und neuen Vorschriften im Energiegesetz des Kantons Aargau kennen.

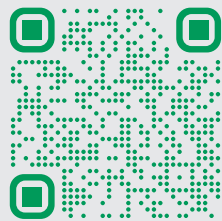
Montag, 15. September 2025, 19 Uhr

Ort: Aareperle, Döttingen

erneuerbarheizen

Anmeldung über den
folgenden Link
oder QR-Code:

[https://infoenergie.ch/
erneuerbarheizen](https://infoenergie.ch/erneuerbarheizen)



Programm:

- Begrüssung durch die Gemeinde
- Heizen erneuerbar – Heizungsersatz clever vorbereiten
- In drei Worldcafe-Stationen werden die Themen «Systemwahl und Dimensionierung», «Wirtschaftlichkeit» und «Warmwasser und Dämmung» vertieft.
- Beratungsangebote im Kanton Aargau
- Beim anschliessenden Apéro besteht die Möglichkeit sich mit ImpulsberaterInnen und Energieberatern zu unterhalten.

Mehr Informationen zum Beratungsprogramm:

<https://erneuerbarheizen.ch/> oder
EnergieberatungAARGAU



Energiekommission Döttingen



KÜPPER OPTIK
BRILLEN & KONTAKTLINSEN



gloryfy®
be unbreakable

UNZERBRECHLICH
UND IN JEDER LEBENSSTADIUM
DEIN PERFEKTER BEGLEITER.

10%

Rabatt auf die neuen
Gloryfy Sonnenbrillen.
Auch in Ihrer Sehstärke
erhältlich
bis 31.12.25

Küpper Optik | Hauptstrasse 19 | 5312 Döttingen | 056 245 53 53



Lebensräume planen und bauen.

BIRCHMEIER GRUPPE
birchmeier-gruppe.ch



Seit 1980 umfassend, kompetent und zuverlässig

Immobilienvermittlung Verkauf & Schätzungen

www.zihlmann-immobilien.ch
info@treuhandzihlmann.ch

Pfauengasse 2
5330 Bad Zurzach
056 267 40 40

Immobilien AG
ZIHLMANN

72. WINZERFEST DÖTTINGEN



Freitag, 3. Oktober, bis Sonntag, 5. Oktober 2025

Wir freuen uns, Sie über das kommende Winzerfest Döttingen zu informieren:

Freitag, 3. Oktober 2025

Festeröffnung

Am Freitagabend um 19 Uhr eröffnet der Vorstand Winzerfest das diesjährige Fest offiziell am «Ochsen-Kreisel». Die Trychlergruppe Zürcher Unterland stimmt mit einem Sternmarsch zum Kreisel auf das Ereignis ein. Nach einigen einleitenden Worten lädt ein kostenloser Apéro zum gemeinsamen Anstossen ein.

Unterhaltungsprogramm

Anschliessend garantieren verschiedene Brass-Bands sowie Musikgruppen auf den beiden Show-Bühnen eine ausgelassene Stimmung. 19 Beizli, 10 Weindegustationsstände und der Lunapark laden zum Verweilen und Geniessen ein.

Samstag, 4. Oktober 2025

Winzermarkt

Auf dem Festgelände laden über 100 Marktstände von 9–16 Uhr zum Entdecken ein. Von regionalen Köstlichkeiten über kunstvolles Handwerk bis hin zu vielen weiteren Besonderheiten. In den Markt integriert finden sich mehrere Stände für Weindegustationen. Für musikalische Unterhaltung sorgen den ganzen Tag Blaskapellen und Musikgesellschaften; im Sänneloch spielt ab 15 Uhr der Mundharmonika-Club Döttingen. Ein besonderes Highlight ist die kostenlose Fahrt mit dem «AXA-Rebbergbähnli» in die Döttinger Weinberge, die von 11–18 Uhr angeboten wird.

Das Gauklerprogramm unterhält und verzaubert

Ab 11.30 Uhr beginnen die verschiedenen Vorführungen der Gauklerinnen und Gaukler für den «Prix Saltimbanque». Sie messen sich in einem Wettbewerb und werden durch eine Jury beurteilt. Nach ihren Auftritten sind die Gauklerinnen und Gaukler dann auf dem gesamten Festgelände mit ihren Darbietungen anzutreffen. Um 13.30 Uhr wird dann die Gewinnerin oder der Gewinner des diesjährigen «Prix Saltimbanque» auf der Hauptbühne gekürt. Beste Unterhaltung für Jung und Alt ist somit garantiert.

Papa Moll am Winzerfest

Auch für unsere kleinsten Gäste gibt es das passende Tagesprogramm: Im s'Drii-Kubbklub bietet die Kinderwelt von 10–16 Uhr beste Unterhaltung. Unter anderem das Kinderschminken und natürlich Papa Moll lassen die Kinderaugen glänzen.

Das Abendprogramm

Vor dem Startschuss zum Abendprogramm, läuten verschiedene Musikgruppen den Samstagabend ein. Um 16.15 Uhr beginnt dann auf den beiden grossen Showbühnen das Abendprogramm. In diesem Jahr konnten wiederum mehrere hervorragende Musikerinnen und Musiker engagiert werden. Unsere Hauptacts:

Henry's Houseband: Henry's Houseband – sie spannt einen Bogen von den 60er-Jahren bis hin zur Gegenwart und interpretiert vielfältige Hits aus verschiedenen Dekaden. Dabei zeichnen sich ihre Auftritte durch grosse Energie und Spielfreude aus. Mit versiertem Gitarrenspiel und einem breiten Genre-Spektrum sind sie ein Must-see für Fans von lebendiger Cover-Musik!

LCone: Dem Luzerner Rapper gelingt der schwierige Spagat zwischen Humor und Ernsthaftigkeit, Party und Tiefgang, Ironie und Ehrlichkeit. Er ist wohl der erste Rapper, dem es gelungen ist, einen Kinderhit zu landen. «Saurus» wird in Kindergärten und Schulen eingeübt, gleichzeitig von Fans an den Konzerten am lautesten mitgesungen. L Cone hat sich daneben noch eine zweite, erfolgreiche Karriere aufgebaut. Beim SRF ist er als Moderator und beliebtes Aushängeschild tätig.



Sonntag, 5. Oktober 2025

Aufmarsch und Empfang der Musikvereine

Ab 11 Uhr beginnt der offizielle Empfang aller am Winzerfest teilnehmenden Musikgesellschaften mit Fah-nengruss vor der Hauptbühne Aareperle. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Der grosse Winzerumzug

Der 72. Winzerumzug startet um 14 Uhr und verspricht auch in diesem Jahr ein besonderes Highlight zu werden. Mit viel Engagement haben die Vereine und Sujet-gestaltenden 48 originelle Wagen und Darbietungen vorbereitet, die von farbenfrohen, kreativen Ideen und stimmungsvoller Musik begleitet werden. Der Umzug nimmt wie im Vorjahr in Klingnau seinen Anfang und führt entlang der bekannten Route bis zur Blechbrücke im Usserdorf. Im Anschluss sorgen Platzkonzerte der teilnehmenden Musikgesellschaften auf dem gesamten Festgelände für musikalischen Ausklang.



Wählen Sie den originellsten Umzugswagen

Auch während des diesjährigen Winzerumzugs haben alle Zuschauenden die Möglichkeit, den kreativsten und originellsten Winzerwagen zu küren. Dies geht ganz einfach über die Webseite. Einfach den QR-Code im Programmheft (S. 28) scannen und abstimmen! Um 17.15 Uhr wird der Wanderpokal auf der Hauptbühne verliehen. Zum zweiten Mal wird er dem Gewinner-Sujet Ruhm und Ehre bringen.

Sitzmöglichkeiten während des Umzugs und Livekommentar

Für den Umzug stehen 400 Sitzplätze vom Monti-Kreisel bis zur Druckerei Bürli zur Verfügung. Reservationen sind nicht möglich. Ein Sitzplatz kostet 5 Franken. Der Verkauf beginnt um 12.30 Uhr und wird vor Ort in bar bezahlt.

Rund um die Hauptbühne Aareperle wird der Umzug live kommentiert mit spannenden Hintergründen zu den einzelnen Sujets. Den Umzug geniessen und gleichzeitig ein paar interessante Fakten zu den Umzugsteilnehmenden erfahren.



Allgemeine Informationen

Eintritt an allen 3 Tagen

Es wird ein pauschaler Eintritt für alle 3 Tage erhoben. Das Festabzeichen (Button) kostet für alle drei Tage immer noch attraktive 10 Franken (Kinder unter 16 Jahren sind gratis).

Für alle Mitglieder des Vereins Winzerfest gilt: Die Plakette gilt wie immer als Eintrittsticket und muss alle 3 Tage mit dabei sein.

Wie komme ich nach Hause?

5-Fr.-Heimfahrtservice

Freitag, Samstag ab 20 Uhr und Sonntag ab 18 Uhr steht vis-à-vis vom Bahnhof Döttingen sowie an der Surbtalkreuzung der 5-Fr.-Heimfahrtservice zur Verfügung. Dieser Service gilt im Umkreis von zehn Kilometern gegen Vorweisung des Eintrittsbuttons oder der Plakette.

Nachtschwärmer-Bus

In der Nacht von Freitag auf Samstag sowie von Samstag auf Sonntag verkehren jeweils um 1.15, 2.30 und 3.45 Uhr Extrafahrten mit dem Postauto. Der Fahrpreis liegt pauschal bei 5 Fr.

Route West	Döttingen, Bahnhof – Kleindöttingen, Zentrum – Gippingen, Hårdlestrasse – Leuggern, Turnhalle nach Bedarf: Mandach – Hottwil – Wil – Mettau – Etzgen – Schwaderloch – Leibstadt – Reuenthal – Full
Route Nordost	Döttingen, Bahnhof – Koblenz, Bahnhof – Koblenz, Dorf – Rietheim – Bad Zurzach, Baslerstrasse – Rekingen, Dorf – Mellikon, Chessel – Wislikofen, Dorf – Mellstorf, Dorf – Siglistorf, Gemeindehaus – Schneisingen, Post nach Bedarf: Rümikon – Kaiserstuhl – Niederweningen, Bahnhof
Route Südost	Döttingen, Bahnhof – Tegerfelden, Hochbrücke – Unterendingen, Dorf – Endingen, Post – Lengnau, Brücke – Ehrendingen, Post – Baden, Bahnhof West nach Bedarf: Freienwil – Obersiggenthal – Turgi, Bahnhof – Untersiggenthal
Route Süd	Döttingen, Bahnhof – Kleindöttingen, Breiti – Böttstein, Birch – Würenlingen, Bären – Würenlingen, Kuhgässli – Villigen, Gemeindehaus – Remigen, Zentrum – Rüfenach, Dorf – Riniken, Post nach Bedarf: Umiken – Brugg, Bahnhof – Lauffohr – Stilli

Nacht-Extrazüge



Die SBB stellt folgende Nacht-Extrazüge zur Verfügung:

	S27	Extra	Extra	Extra
Döttingen	00.19	00.49	01.19	02.19
Baden	00.33	01.03	01.33	02.33
Döttingen	00.38	01.44	–	–
Koblenz	00.43	01.49	–	–

Der Vorstand Winzerfest empfiehlt die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.



Nähere Informationen zu Bahn, Bus, Heimfahrtservice aber auch den kostenlosen Park & Ride-Service sind auf der Website:

www.winzerfest.ch | www.facebook.com/Winzerfest
www.instagram.com/winzerfest_doettingen/
oder im Programmheft

Wir freuen uns auf Sie!



**WINZERFEST
DÖTTINGEN**

SICHER AUF DEM SCHULWEG

Im Jahr 2024 wurden 455 Kinder auf dem Schulweg Opfer von Unfällen*. Kinder, Eltern, Lehrpersonen, Polizei, Gemeinden und natürlich Fahrzeuglenkende sind gemeinsam dafür verantwortlich, diese Unfälle zu verhindern.

In der Schweiz gehen die meisten Kinder zu Fuss zur Schule. Dieser Weg stellt oft ihre erste Erfahrung von Selbstständigkeit und Freiheit im öffentlichen Raum dar. Für die Sicherheit auf dem Schulweg ist es unerlässlich, dass Kinder dort ihre Mobilität entwickeln und erlernen können. Fahrzeuglenkende müssen daher aufmerksam sein und vorausschauend auf ihr oft unerwartetes Verhalten reagieren.

Wichtige Verhaltensweisen für Kinder zum Üben

Für einen sicheren Schulweg ist es wichtig, dass Kinder sich die richtigen Verhaltensweisen aneignen. Kinder sollen sich auf dem Trottoir ruhig verhalten und nicht rennen. Am besten gehen sie ganz rechts auf dem Trottoir, um einen sicheren Abstand zum Verkehr zu wahren. Beim Queren der Strasse ist der folgende Merkspruch hilfreich: «Warte, luege, lose, laufe». In Tempo-30-Zonen und ohne Zebrastreifen sollen die Kinder darauf achten, dass die Strasse frei ist und die Autos weit entfernt sind oder ganz angehalten haben, bevor sie die Strasse vorsichtig queren.

Ein neuer Merkspruch für Fahrzeuglenkende

Trotz dieser Tipps können sich Kinder – vor allem die Kleinsten – im Strassenbereich unberechenbar verhalten. Ihre Schwierigkeit bei der Einschätzung der Geschwindigkeit von Autos kann dazu führen, dass sie die Strasse plötzlich und unerwartet queren.

Im Auftrag des Fonds für Verkehrssicherheit, führt der TCS die nationale Schulwegkampagne durch und ruft Fahrzeuglenkende zu erhöhter Achtsamkeit auf. Analog zum Merkspruch für Kinder gibt es nun auch für sie einen eigenen Merkspruch zur Orientierung: «Luege | Brämse | Halte». Dieser trägt dazu bei, die Sicherheit von Kindern auf dem Schulweg zu erhöhen, indem er Fahrzeuglenkende dazu sensibilisiert, ihr Fahrverhalten anzupassen, wenn Kinder unterwegs sind.

Schlüsselpersonen für die Übermittlung der Botschaft

Verschiedene Akteurinnen und Akteure spielen eine wichtige Rolle bei der Sensibilisierung für das sichere Verhalten auf dem Schulweg. Besonders entscheidend ist dabei die Vorbildfunktion der Eltern, denn Kinder lernen durch Nachahmung. Eltern können ihre Kinder anfangs auf dem Schulweg begleiten und ihnen die wichtigen Verhaltensweisen beibringen. Verkehrsinstruktorinnen und -instruktoren der Polizei erinnern im Verkehrsunterricht an die Sicherheitsregeln im Strassenbereich. Auch Lehrpersonen tragen zur Mobilitätsentwicklung der Kinder bei, indem sie Unterrichtseinheiten zum Thema Mobilität und Verkehrssicherheit einbauen und dabei das vom TCS entwickelte und zur Verfügung gestellte Unterrichtsmaterial verwenden. Schliesslich beteiligen sich Gemeinden daran, indem sie entlang der Strassen Plakate und Banner aufstellen, um Fahrzeuglenkende zur Vorsicht in der Nähe von Schulen aufzurufen.

**Zahlen des TCS, basierend auf den Rohdaten der Unfallstatistik des ASTRA.*

VOGELZUG AM STAUSEE

Kampfläufer, Rohrweihe oder Bartmeise: Während der Zugzeit können am Klingnauer Stausee regelmässig seltene Vogelarten beobachtet werden.

Zudem treffen im Herbst langsam die Wintergäste ein. Zu diesen gehören vor allem Wasservögel wie die Löffelente oder der Seidenreiher. Wer die besonderen Arten gerne unter fachkundiger Anleitung kennenlernen möchte, der ist am EuroBirdwatch von BirdLife genau richtig!

Am Sonntag, 5. Oktober 2025, können Sie auf dem Aussichtsturm mit routinierten OrnithologInnen Vögel beobachten und bestimmen. Am Infostand des BirdLife-Naturzentrums Klingnauer Stausee erfahren Sie zudem mehr über die Hintergründe und Herausforderungen des Vogelzugs.

Der Anlass findet im Rahmen des EuroBirdwatch statt, an dem jedes Jahr europaweit Zugvögel bestimmt und gezählt werden.

**Weitere Informationen zum Anlass
finden Sie unter:**

www.naturzentrum-klingnauerstausee.ch/events

DIE REGIONALBIBLIOTHEK KLINGNAU BERICHTET...

Wann haben Sie Ihrem Kind das letzte Mal etwas vorgelesen?

Vorlesen ist ein gemeinsames Erlebnis, das Kindern früh den Zugang zur Literatur eröffnet. Regelmässiges Vorlesen stärkt Entwicklung und Wortschatz, erleichtert Lesen und Schreiben und schafft eine positive Beziehung zum Lesen. So greifen Kinder später mit Freude zu Büchern, Zeitungen oder E-Books und haben bessere Bildungschancen. Vorlesen ist die einfachste und wirksamste Form der Leseförderung.

Auch bei älteren Schüler:innen fördert regelmässiges Vorlesen die Sprachkompetenz. Diese Förderung ist dringend nötig. Laut PISA 2022 erreicht in der Schweiz rund 25 Prozent der 15-jährigen Schüler:innen das Leseniveau 2 nicht. Das bedeutet, dass viele Jugendliche Schwierigkeiten haben, einfache Texte zu verstehen, Informationen zu identifizieren und Texte kritisch zu reflektieren. Vorlesen bietet eine praktikable Lösung, um Leseverständnis, Lesemotivation und Sprachkompetenz zu stärken. Mit der Förderung investieren wir in Bildungsgerechtigkeit, nachhaltige Bildungserfolge und langfristig in die Chancengleichheit unserer Gesellschaft.

Wir wünschen Ihnen und der ganzen Familie viel Freude beim gemeinsamen Leseerlebnis und freuen uns, Sie bald kennenzulernen.

Erleichtern Sie Ihrem Kind den Zugang zur Welt der Bücher, indem Sie sich über das vielseitige Angebot zur Leseförderung ...

<https://www.regionalbibliothek-klingnau.ch/sprache-lesen>

...in der Regionalbibliothek informieren



Die Regionalbibliothek Klingnau –
mehr entdecken
als nur Medianausleihe!

A group of about 15 people, mostly men, are posing for a group photo outdoors. They are wearing dark blue or black t-shirts with a logo. Some are holding wine bottles. In the background, there is a wooden structure with a large wooden barrel hanging from it, decorated with autumn leaves and flowers. The ground is paved.

Wolltest du immer schon mal an einer Traubenlese teilnehmen?

Dann schliesse dich unserem tollen Team an. Wir würden uns über tatkräftige Helfer freuen. Wir bieten gute Stimmung, eine fachmännische Einführung, die beste Aussicht Döttingens, Verpflegung und natürlich das eine oder andere Glas Wein an. Für alle weiteren Informationen meldet euch bei Pasquale unter 079 529 88 13 an.

Wir wünschen euch einen guten Start in den Herbst!



Mittelpunkt Döttingen

Auf dem Areal DOT, mitten in Döttingen, entsteht neuer Wohn- und Lebensraum.

Der heutige Gewerbe- und Produktionsstandort von Birchmeier Hess Immobilien umfasst rund 75'000 m² und wird in den kommenden Jahren zu einem vielfältigen und lebendigen Quartier entwickelt. Geplant sind verschiedene Wohnformen, diverse Gewerberäume, öffentliche Nutzungen und einladende Freiräume.

Zwischennutzung

Jetzt mitreden!

Welche Aktivitäten und Angebote sollen in Zukunft auf dem Areal DOT realisiert werden?

Wir freuen uns auf deinen Beitrag unter dot-doettingen.ch



ab 1. Oktober 2025 online

Öffentliche Ausstellung

18. Oktober 2025, 10.00 – 16.00 Uhr

Geführter Rundgang um 11.00/12.30/14.00 Uhr

19. Oktober 2025, 11.00 – 15.00 Uhr

Geführter Rundgang um 12.00/13.30 Uhr

Ort: Areal DOT, Gewerbestrasse, Döttingen

Anfahrt und Parkplätze: Ausschilderung auf dem Areal beachten.

Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

DÖBRA 2025

Eine unglaubliche Ehre – Döttingen bekommt eine eigene Briefmarke

Der Philatelistenverein Zurzach und Umgebung hatte das Privileg 2024 den «Tag der Briefmarke» durchzuführen. Weil sich der Philatelistenverein von Chur genötigt sah, kurzfristig die Durchführung in diesem Jahr zurückzugeben, sprang der Philatelistenverein Zurzach ein, um diesmal aber in Döttingen diesen nationalen Anlass durchzuführen.

Die DÖBRA 2025 wird ein eigenes Gesicht und einen wirklich eigenen Auftritt haben. Den Leitsatz im Döttinger Leitbild: «Wir bieten und fördern ein vielfältiges Vereins-, Freizeit- und Kulturangebot, das wesentlich zur sozialen und kulturellen Identität unserer Dorfgemeinschaft beiträgt. Traditionelles und Modernes bereichern unser Dorfleben.» versuchen wir am «Tag der Briefmarke» und auf der eigenen Briefmarke abzubilden.

Am Donnerstag bis und mit Samstag, 27.–29. November, ist die Ausstellung für das Publikum kostenlos zugänglich. Verschiedene Sonderschauen – rund um die Welt der Philatelie – veranschaulichen deren kultu-

rellen Werte. Auch Kurzreferate – querbeet durch die Philatelie – werden das Programm bereichern.

Wenn Sie eine Briefmarkensammlung haben, mit der Sie nichts anzufangen wissen, kommen Sie an die DÖBRA, wo Sie kostenlos beraten werden.

Wenn Sie eine Sammlung besitzen, irgendeiner Art, dann bitten wir Sie diese an der Ausstellung auch zu präsentieren. Auch Ansichtskarten von Döttingen können Sie an der Ausstellung zeigen. Bitte melden Sie diese unter 079 316 07 84 an.

Verschiedenste Persönlichkeiten aus Politik, Sport und Wirtschaft werden sich an diesen Tagen die Ehre geben, die Ausstellung zu besuchen. Hoffentlich auch Sie ...



DÖBRA 2025 TAG DER BRIEFMARKE

SEIT 2024 IN DÖTTINGEN: FRAUENDEUTSCHKURS MIT KINDERBETREUUNG

Seit bald 2 Jahren findet neben dem bewährten MuKi-Deutschkurs ein Frauendeutschkurs mit Kinderbetreuung im Schulhaus Chilbert statt.

Während die Frauen in einem Klassenzimmer Deutsch lernen und wichtige Informationen über die Schule und die Gemeinde bekommen, werden die Kinder von ausgebildeten Kinderbetreuerinnen betreut und sprachlich gefördert. Der Kurs ist offen für alle Frauen – Frauen mit vorschulpflichtigen Kindern, Schulkindern und auch für Frauen ohne Kinder. Einzige Voraussetzung ist, dass die Teilnehmerinnen bereits etwas Deutsch sprechen. Der Kurs wird auf dem Niveau A2/B1 (Mittelstufe) angeboten.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, es hat noch freie Plätze.

Nach dem Kurs erhalten die Teilnehmerinnen eine Teilnahmebestätigung und können sich bei der machbar für ein anerkanntes Sprachzertifikat (fide oder telc) in Deutsch anmelden.



Niveau: A2/B1

Kursdaten: 18. August 2025 bis
17. Dezember 2025

Kurstage: Montag und Mittwoch,
8.30–10.40 Uhr

Ort: Schulhaus Chilbert,
Rebbergstrasse 2a,
Döttingen

Weitere Infos: www.mbb.ch/info@mbb.ch
/062 823 24 28

TITELBILD

NR. 4 – 2025



Aarebrücke

CHNOPFHÖCK

KRABELGRUPPE

DATEN
2025/
2026

spielen, lachen, Kontakte
Knüpfen für Kinder von
0 bis 4 Jahren und ihre
Bezugspersonen
(ältere Geschwister sind auch
herzlich willkommen)

Jeweils
Dienstags
15 bis 17 Uhr
im
Delta/Aula
(EG)
der Kath.
Kirche
Döttingen

26.8.25
23.9.25
21.10.25
04.+ 18.11.25
02.12.25
(Advents-
Basteln mit
Anmeldung)
13.+ 27.1.26
17.2.26

3.+ 17.3.26
31.3.26
(Osterbasteln
mit Anmeldung)
28.4.26
26.5.26
30.6.26

Sommerpause

Mehr Infos und
Anmeldung QR
Code

Wir freuen uns
auf Euch!
NIKI & Kimberly

Wir suchen
zusätzliche
Leiter/-innen
Meldet Euch
doch bei uns!

mon ami

Kinderkrippe

Rebbergstrasse 1
5312 Döttingen
+41 76 519 00 88

info@monami-kita.ch • www.monami-kita.ch

PROKERAMIK

Vorhard 10
5312 Döttingen
056/ 534 34 34
www.prokeramik.ch

- Ausstellungsraum
- Digitaler Showroom
- Kostenlose Beratung
- Lieferung & Verlegung
- Keramische Beläge
- Mosaik & Naturstein
- Parkett
- Umbau/Renovationen
- Balkon- & Terrassenarbeiten
- Kittfugen/ Servicearbeiten

Wir freuen uns,
Sie in der Niederlassung
Döttingen beraten
zu dürfen.



Ueli Bugmann
Niederlassungsleiter



Yvonne Schleuniger
Kundenberaterin



Roger Kappeler
Kundenberater



Daniela Vögeli
Kundenberaterin



Luca Cella
Kundenberater



Barbara Accardi
Beraterin Kundenzone

Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
Tel. 056 268 6111
akb.ch

Am
richtigen
Ort.ch



Aargauische
Kantonalbank

LU

Raum für mehr

MO

LUMO Architekten AG | 5312 Döttingen
lumo-architekten.ch

ARCHITEKTEN

SUCHTBERATUNG AGS, DÖTTINGEN

- Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- Ambulante Begleitung
- Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- Krisenintervention

Adresse

Telefon

Website

E-Mail

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen

056 245 68 77

www.suchtberatung-ags.ch

doettingen@suchtberatung-ags.ch

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Beratungs-, Therapie- und Dienstleistungsangebot

- Einzelpersonen in Krisensituationen
- Paarberatungen bei Problemen in der Partnerschaft, mit den Eltern oder Schwiegereltern, bei Trennung, Scheidung und Besuchsrechtskonflikten
- Erziehungsberatungen bei Entwicklungs- und Veränderungsprozessen
- Jugendliche mit persönlichen Schwierigkeiten, Problemen mit den Eltern, in der Schule oder Lehre oder mit Freunden

Adresse

Telefon

Websites

E-Mail

Hauptstrasse 42, 5330 Bad Zurzach

056 265 10 70 / Fax: 056 265 10 74

www.jefb.ch / www.gsbz.ch

familienberatung@gsbz.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag

8.30 – 11.30 Uhr

MÜTTER-VÄTER-BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im Altersheim Aareperle, im Turnsaal, in Döttingen, statt.

Montag, 8. September 2025

Montag, 22. September 2025

Montag, 13. Oktober 2025

Montag, 27. Oktober 2025

15–16 Uhr

mit Voranmeldung

15–16 Uhr

mit Voranmeldung

Für Terminvereinbarungen oder bei Fragen erreichen Sie die Beratungsstelle gemäss den folgenden Angaben.

Telefonisches Beratungsangebot

056 245 42 40

Anfragen per E-Mail: info@mvpbzurzach.ch

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf- und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegegesetz § 18).

Postadresse

Telefon

Website

E-Mail

Anlauf- und Beratungsstelle Aargau

Postfach, 5001 Aarau

0848 40 80 80

www.info-ag.ch

beratung@info-ag.ch

Die unentgeltliche Rechtsauskunft findet jeweils donnerstags von 18–19 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

PSN + Partner GmbH

Treuhand und Personalmanagement

- Steuern
- Buchhaltung KMU
- Jahresabschlussarbeiten
- Firmengründung
- Beratungen

056 245 92 93

Mail: info@psn-partner.ch

www.psn-partner.ch

Pietro Belmonte
Brüelstrasse 2
5312 Döttingen



COREPERATIV

Technische Installationen mit perfekter Koordination

Coresystems Technics AG | Poststrasse 6 | 5312 Döttingen
T 056 444 20 40 | technics@coresystems-technics.ch | coresystems-technics.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

Usem Döttinger Mitteilungsblatt,
diräkt a ihre Chüehlschrank.

SEPTEMBER 2025

- | | |
|--|---|
| 2. Di Frauenbund: Schlossbesuch mit Lady Mildred, 12.45 Uhr – Bahnhof Döttingen (Anmeldung erforderlich) | Do Pro Senectute-Mittagstischtreffen, Rest. Central, Döttingen |
| 6./7. Frauenriege Döttingen:
Sa/So Vereinsreise | 19. Fr Wort und Musik, 19–20 Uhr |
| 6. Sa Weinbaugenossenschaft: Tavolata im Weinberg, 11–17 Uhr* | 20. Sa Cevi-Jungschar: Cevi-Tag |
| 8. Mo Mütter-Väter-Beratung, offen von 15–16 Uhr* | 21. So FC Döttingen: Top Club 54 Anlass |
| 11. Do Frauenbund: Erste Stubete der Saison 2024/25, im Delta | So Schachklub: Kühlturmturnier im KKL Leibstadt |
| 12. Fr Verein Winzerfest: Sponsorenanlass | So Schwimmbad: Saisonende* |
| 13. Sa Winzer für en Tag – Weinlese, 8–17 Uhr | 22. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)* |
| Sa Schwimmbad: Abholtag* | 23. Di Chnopfhöck – Krabbelgruppe, 15–17 Uhr im Delta/Aula der kath. Kirche Döttingen* |
| Sa Cevi-Jungschar: Cevi-Schnuppernachmittag, 14–16.30 Uhr | 25. Do Aareperle: Oktoberfestbar |
| 15. Mo Energiekommission Döttingen: Informationsveranstaltung – Erneuerbar Heizen ab 19 Uhr in der Aareperle Döttingen* | 26. Fr Regionalbibliothek: Gschichte-Chischte-Zyt mit em Zwerg Kasimir |
| 17. Mi Regionalbibliothek Klingnau: Buchstart | 27. 9. – Schule:
12. 10. Herbstferien |
| Mi Kita Chnopftruckli: Öffentlicher Themenabend für Eltern mit Kleinkindern | 27. 9. – Cevi-Jungschar:
3. 10. Herbstlager |
| 18. Do Aareperle: Herbstbar, ab 16 Uhr | 28. So Abstimmungen/Wahlen: Abstimmungen inkl. Gesamterneuerungswahlen Gemeinderat und Kommissionen* |
| | 29. Mo Fernwärme- und Wasserversorgung: Zählerablesung* |

OKTOBER 2025

- | | |
|---|---|
| 3.–5. 72. WINZERFEST*
Fr–So | 24. Fr Aareperle: Michëlle Ryser, 14.30–15.30 Uhr |
| 9. Do Unentgeltliche Rechtsauskunft, 18–19 Uhr, Gemeindehaus* | Fr Frauenbund: Fingerfood aus aller Welt, 18.30 Uhr – Kochschule Klingnau (Anmeldung erforderlich) |
| 11. Sa Winzer für en Tag – Weinkelterung, 9–16 Uhr | Fr Regionalbibliothek: Gschichte-Chischte-Zyt mit em Zwerg Kasimir |
| 12. Fr Erntedankgottesdienst mit Kommunionfeier, 10.30–11.30 Uhr | 25. Sa Schützengesellschaft Döttingen: Endschiessen, RSA Grütt Zurzach |
| 13. Mo Mütter-Väter-Beratung, offen von 15–16 Uhr* | 26. So Kulturkommission Döttingen: Lesung mit Steven Schneider* |
| 16. Do Frauenbund: Stubete im Delta | 27. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)* |
| 19. So Kulturkommission Döttingen: 36. Plauschwanderung* | 31. Fr Wort und Musik, kath. Kirche Döttingen, 19–20 Uhr |
| 21. Di Chnopfhöck – Krabbelgruppe, 15–17 Uhr im Delta/Aula der kath. Kirche Döttingen* | |
| 23. Do Pro Senectute-Mittagstischtreffen, Rest. Blume, Döttingen | |

Zu den mit* bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft! Weitere Informationen unter www.doettingen.ch, Veranstaltungen.

NOVEMBER 2025

4. Di	Frauenbund: Jass- und Dogspieleabend im Delta, 19 Uhr	19. Mi	Regionalbibliothek Klingnau: Buchstart
Di	Chnopfhöck – Krabbelgruppe, 15–17 Uhr im Delta/Aula der kath. Kirche Döttingen *	20. Do	Pro Senectute-Mittagstischtreffen, Aareperle, Döttingen
Di	TV Döttingen: Chlauskegeln	21. Fr	Frauenbund: Fondueplausch an der Surb, 18.30 – ca. 21.30 Uhr – Besammlung Parkplatz Schule (Anmeldung erforderlich)
Di	Häckseldienst der Gemeinde	Fr	Regionalbibliothek: Gschichte-Chischte-Zyt mit em Zwerg Kasimir
7. Fr	Verein Winzerfest: Abschlussabend Sujetgestalter und Helfer	21.–23.	Kulturkommission Döttingen: Kunstaussstellung *
8. Sa	Altpapiersammlung	21./22.	Adventsmarkt
10. Mo	Mütter-Väter-Beratung, offen von 15–16 Uhr*	Fr/Sa	AWZ
11. Di	Aareperle: «Beriska» Bandura-Ensemble aus Kiew, 14.30–15.30 Uhr	22. Sa	Adventsmarkt Döttingen, Terrasse Aareperle mit verschiedenen Anbietern
12. Mi	Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung Turnhalle Boge, 20 Uhr	22./23.	FC Döttingen:
Mi	«Ä Hallo wo's fägt» Indoorspielplatz für Kinder, Klingnau	Sa/So	Juniorenlotto, Turnhalle Boge
13. Do	Frauenbund: Stubete im Delta	24. Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung) *
Do	Schule Döttingen: Nationaler Zukunftstag	28. Fr	TV Döttingen: Schlusshock
14.–16.	Treberwurst-Essen mit Weinprobe, Fr–So Weinbaugenossenschaft Döttingen	29. Sa	Cevi-Jungschar: Kerzenziehen am Chlausmärt Klingnau
15. Sa	Cevi-Jungschar: Unterhaltungsabend und Generalversammlung	29. Sa	Weinbaugenossenschaft Döttingen: Weihnachtsglühén
17. Mo	Präsidentenkonferenz im Feuerwehrlokal, 19 Uhr	30. So	Abstimmungen/Wahlen
18. Di	Chnopfhöck – Krabbelgruppe, 15–17 Uhr im Delta/Aula der kath. Kirche Döttingen *		

Zu den mit* bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft! Weitere Informationen unter www.doettingen.ch, Veranstaltungen.

HOLZBESTELLUNG 2025

Brennholz (ab Waldstrasse)	Preise CHF:	Cheminéeholz, trocken	Preise CHF:
Buche	= 100.–/Ster	(ab Werkhof, nicht gesägt)	= 130.–/Ster
Laubmischholz	= 95.–/Ster	Zusatzkosten für Sägen und Transport	= 60.–/Ster
Nadelholz (Fichte, Föhre)	= 90.–/Ster	Sägen 2 Schnitt (33cm) = 40.–/Transport 20.–	

✂ hier abtrennen

Buche	(Normal gespalten) Ster	Bemerkungen
Laubmischholz	Ster
Nadelholz	Ster	Name, Vorname
Cheminéeholz (ab Werkhof, nicht gesägt)	Ster	Adresse
Sägen und Transport	Ja <input type="checkbox"/>	Wohnort
	Nein <input type="checkbox"/>	Telefonnummer

Cheminéeholz kann jederzeit bestellt werden.

Brennholzbestellung bitte **bis Anfang Dezember 2025** an die Gemeindekanzlei Döttingen, Surbtalstrasse 5, 5312 Döttingen oder E-Mail gemeindekanzlei@doettingen.ch schicken.

..... Unterschrift